



Epidemiologisches Bulletin

12. Mai 2000 / Nr. 19

AKTUELLE DATEN UND INFORMATIONEN ZU INFektionsKRANKHEITEN UND PUBLIC HEALTH

Pertussis in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern

Pertussis (Keuchhusten) ist eine noch sehr verbreitete, durch Symptomatik, Verlauf und Auswirkungen bedeutsame impfpräventable Krankheit, deren Elimination nicht auf der Tagesordnung steht, gegen die aber die auf der Basis der geltenden Impfpfehlungen gegebenen Möglichkeiten der Impfprävention ausgeschöpft werden sollten. Die in der Ausgabe 17/2000 des Epidemiologischen Bulletins vorgelegte Standortbestimmung und der Situationsbericht aus Sachsen-Anhalt werden hier durch weitere Erfahrungsberichte aus zwei Ländern ergänzt:

Zur Pertussis-Situation in Brandenburg

Die Meldeinzidenz der Pertussis in Brandenburg von 1983 bis 1999 ist in der Abbildung 1 dargestellt. Im Jahr 1999 wurden auf der Grundlage der Verordnung über die Erweiterung der Meldepflicht für übertragbare Krankheiten (SeuchMV) für das Land Brandenburg 384 Pertussis-Erkrankungen (15 Erkr. pro 100.000 Einw.) gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Anstieg um 138 Erkrankungen (56%). Die Kreise weisen eine recht unterschiedliche Morbidität auf. Die meisten Erkrankungen wurden im Kreis Oberspreewald-Lausitz (109 Erkr., 73 pro 100.000 Einw.), Frankfurt/Oder (49 Erkr., 65 pro 100.000 Einw.) und dem Kreis Spree-Neiße (42 Erkr., 27. pro 100.000 Einw.) erfasst.

Die Altersgruppe der 5-15-Jährigen hat mit 144 Erkrankungen (38%) den größten Anteil; 74 dieser 144 Erkrankten waren nicht bzw. unvollständig geimpft. Insgesamt wurde bei der Überprüfung des Impfstatus festgestellt, dass 250 der 384 Erkrankten keinen den Empfehlungen entsprechenden Impfschutz aufwiesen.

Die überwiegende Anzahl der Erkrankungen wurde im Rahmen kleinerer bis mittlerer Ausbrüche in Schulen erfasst, sie zogen sich meist über einen Zeitraum von mehreren Wochen hin. Zwei Beispiele: Im Oberspreewald-Lausitz-Kreis traten in einer Schule mit Vorschulklasse von Mitte September bis November 1999 12 Erkrankungen bei Schülern und 2 Erkrankungsfälle bei Lehrerinnen auf. Indexfall war eine der Lehrerinnen, die seit August an einem starken, hartnäckigen Husten erkrankt war. Im gleichen Kreis kam es in einer Grund-

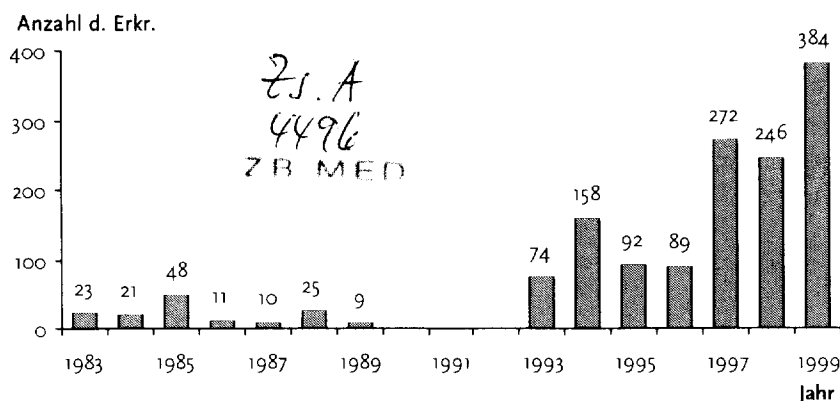


Abb. 1 Gemeldete Pertussis-Erkrankungen in Brandenburg von 1983 bis 1999 (1990-1992: keine Meldungen)

Diese Woche 19/2000

Pertussis:

- ▶ Situationsbericht aus Brandenburg
- ▶ Situationsbericht aus Mecklenburg-Vorpommern

Poliomyelitis:

Fallbericht zu einer Vakzine-assoziierten Erkrankung

Masern:

Ausbruch in Irland (Update)

Meningokokken-Meningitis:

Erkrankungen nach Rückkehr aus Saudi-Arabien (Update)

Malaria:

Zum Infektionsrisiko in der Dominikanischen Republik (Update)

Hepatitis C:

Merkblatt für Betroffene neu aufgelegt

Ankündigung:

Intensivtraining Hygienemanagement im Krankenhaus

Meldepflichtige

Infektionskrankheiten:

Wochenstatistik 14/2000

